

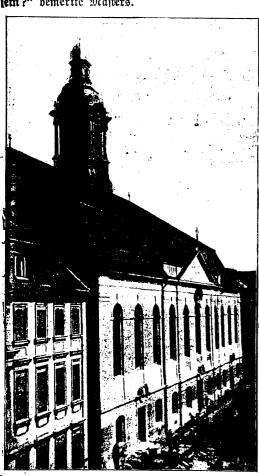
Die Piraten

Bon Clark Ruffell Autorisierte deutsche Bearbeitung von Friedrich Meister.

(Nachdruck verboten.)

(Fortsetzung.)

"Ich kenne diese Art Gewitter," sagte Davenire. Bahinter stedt weder eine Bo, noch ein Orkan." "Sollte bas nicht ber für uns paffende Moment fein?" bemertte Mafters.



die Sec in weitem Umfreise durch eine wunderbar groß= artige und zugleich furchtbare elektrische Entladung erleuchtet; eine mächtige Feuerlugel, wie aus einer abwärts gerichteten Riesenkanone geschossen, zischte aus der Hohrer Donnerschlag solgte.

Auf dem Achterdeck stieß jemand einen Schrei

"Was ist geschehen?" rief Mr. Storr, zu den unter der Galerie stehenden Herren heran tappend. "Der Fangmann ist vom Blis getrossen und sieht in Flammen," antwortete der Hauptmann Trollyp fühl und ruhig.

Er mußte im scharfes und geübtes Auge haben. Ein Licht das brungen auf der See stetig zu bren= nen begann, bewies die Richtigkeit seiner Worte. Die nen begann, bewies die Richtigkeit jeiner Worke. Die Luft war so still, daß die Flamme einer Kerze sich nicht geregt haben würde. Der Kegen war dis vor kurzem noch so gewaltig herabgeschossen, daß die Kulssierungen der Meerslut durch seine Wucht niederges halten worden waren. Zenes Licht aber war von Winute zu Minute heller und größer geworden, dis der Walfischänger in dem Schein der Fenerzungen bie an feinem Fodmast emporledten, flar zu erten=

"Bis unter die Decksbalken mit Tran gelaben,"

Nässe glitzernden Delzeng in der Kajüte; er brackte mit den Komplimenten des Kapitäns die Renigkett, daß ein in Flammen stehendes Fahrzeng in Sicht sei, und serner die Mitteilung, daß ans Grätings und trockenen Planken eine Stellage hergerichtet sei, von der aus die Damen trockenen Fußes das Schau-spiel in Augenschein nehmen könnten.

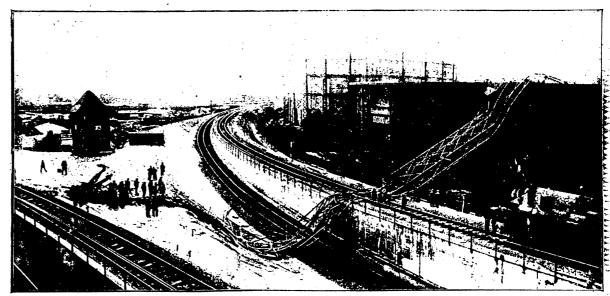
"Da muß ich hinauf" rief Mrs. Dent. "Einen solchen Anblic darf man sich nicht entgehen laffen."

"Und das nennt man eine Reise zur Wieder-herstellung seiner Gesundheit machen," klagte Mrs. Baecock, die während der Gewitters beinahe vor Furcht gestorben wäre.

Furcht gestorben wäre.

Miß Mansel lachte. Alle Damen aber machten sich eilig für dem Ausenthalt an Deck bereit, Mrs. Baecock nicht ausgenommen, und gleich darauf wimmelte die Keeling der "Queen" von Schaulustigen. Die schwarze Mase des Gewitters zog sich nordwärtz, nach Süden zu klärte der Himmel sich auf und ließ die blinkenden Sterne zwischen locker sich auslösendem Gewölk herniederschauen.

Durch das Nachtglas konnte man wahrnehmen, wie die Mannschaft des brennenden Schisses das zerkörende Element bekämpste, das jedoch immer währender um sich griff, allenthalben jäh emporlodernd, wie Schlangen nach hinter ringelnd und auswehend



"Sie wissen gang aut, daß wir noch nicht besteit sind, rief Trollop mit unterdrücktem Grimm.
"Wer hat die Fildrung, ich oder ein anderer? Wenn ich sie noch habe, dann verbitte ich mir jedes Dreinstedn, und einigen von euch möchte ich ernstlich rasten, in ihrem Benehmen mehr auf sich acht zu ges hinab.

"Was hat er gesagt?" wendete sich Burn an Shamon, als ein knatternder Donnerschlag verhallt

Che der lettere jedoch antworten tonnte, wurde i

Dent Dent zuruck.
"Gewiß; es regnet nicht mehr, und die Blite haben auch nachgelassen."

Mr. Storr rannte die Treppe zum Achterdeck auf.
"Ein brennendes Schiff!" rief er in den Salon ab.
"Darf man sich denn an Deck wagen?" rief Mrs. gibt nicht viel, das einen Seemann tieser er reiseren auch nachgelassen."
"Gewiß; es regnet nicht mehr, und die Blibe en auch nachgelassen."
Int zurück.
"Gewiß; es regnet nicht mehr, und die Blibe ein duch nachgelassen."
Int zurück.
Int zurück.
Int zurück.
Int das der Andlick eines solchen Unglücks. Ihm ist ein brennendes Fahrzeug der herzbrechendsse die den Intelle, das Brachtvolle, das Komanlische eines so sien

Schauspiels hat er keine Gebanken, ganz im Gegensatzu den Empfindungen, mit denen die Dasmen und ein Teil der mannlichen Passagiere ber "Oneen" ben Brand des Walisch angers bevbachteten. (Se= Gogar die Herren unter der Galerie konnten ihre Gemüter dem Einsluß des sich auf dem nächtlichen; Merre vollziehenten Berjängnisse nicht rerichließen; fie standen regungslos, saugten an ihren Pfeisen und tauschten hin und wieder mit unwillfürlich gedämpfter Stimme Bemerfungen aus, die von dem

Dampter Stimme Beniertungen aus, die bon dem Mitgefühl zeugten, das sie ersüllte.
"Ein Gutes ist noch dabei" sagte Masters;
"solch einem Fangmann sehlt es nie an Booten."
"Allerdings," nickte Burn; "das aber nimmt dem Ereignis keinen seiner Schrecken."
"Lassen Sie eine Nakete steigen, Mr. Matthews!"

befahl ber Kapitän; die Worte schallten klar durch die Luft. "Brennen Sie auch ein Blausener ab; vor allem aber soll scharf nach Booten ausgelugt werben!"

stapfte mit hastigen furgen Schritten Rajütskappe und verschwand in derselben; eine Misunte später war er wieder da, denn er hatte ein rapides Steigen des Barometers wahrgenommen.
"Resse aus den Marssegeln!" rief er. "Los Bramsegel!, Achteraus hier einige und seht den Reson!"

Befan!

In diesem Augenblick fuhr die Ratete gen Simmel mit einem Geräusch, als würde das größte Sesgel von oben dis unten durchgerisch; dann sah man die Gestalt des zweiten Steuermanns über die Backsteilen Gestalt des der Backsteilen Gestalt der Backsteilen Gestalt der der Backsteilen bei bordreeling hinausgelehnt, leuchtend abgehoben von dem schwarzen Hintergrund durch die strahlende Blendung des zischenden blauen Magnesiumseuers, Blendung des zischenden blauen Magnesiumseners, das seiner ausgestreckten Hand entsprühte. Ein kleines Stück der See, die Schisseite, ein Teil der Segel waren magisch grell beleuchtet, darüber hinaus schwarze Kinsternis. Die von dem Lichte bestrahlten Menschen glichen Gespenstern, Dämonen.

Aus dem Südwesten kan ein seichter Windhauch.

Das Blaufener war ausgebrannt. Roch eine Rakete stieg gegen das Firmament empor, dann besgann das Wasser am Bordersteven zu plätschern nlätichern und zu rieseln und das Schiff war wieder in Fahrt. Der Schiffer stand neben dem Rubersmann, und von der Back schauten die Matrosen nach Booten aus.

aus.
Näher und näher kam man der fürchterlichen Feuersbrunft, die den Dzean auf Meilen in der Kunde erleuchtete. Aber kein Boot, noch sonst ein Anzeichen treibender Schiffbrüchiger war in Sicht.
"Sie werden sich nach dem Schiffe aufgemacht haben, das wir heute in nördlicher Richtung sahen," sagte Mrs. Watthews zu dem zweiten Steuermann.

Noch zwei volle Stunden lang hielt sich die "Queen" in der Rähe der Unglücksstätte, um vielleicht noch einen oder den andern der Schiffbrüchigen noch einen ober den andern der Schiffbrüchigen auffischen zu können, dann kam der Befehl zur Fortsetzung der Fahrt. Die lohende Glut blieb mehr setzung der Fahrt. Die lohende Glut blieb mehr und mehr zurück. Es war um zehn Uhr geworden. Ein frischer, augenehmer Wind füllte die Segel. Als man sich von der Feuersbrunft so weit entsernt hatte daß dieselbe nur noch anzusehen war wie eine Laterne weit draußen in der Nacht, da lagen die meisten der Bassagiere bereits lange in ihren Kojen.

Sechs Glasen — elf Uhr.
"Mr. Poole," rief plöhlich der Schiffer, der, seine abendliche Manisa rauchend, dis jeht an der Luvseite des Achterdecks seinen Spaziergang gemacht hatte.

Der "Zweite" tam eilsertig herbei. "Ich bore ba unter der Galerie noch Stimmen. r ist das?" Giner ift Mr. Davenire; auch Mr. Santen ift

"Einer in Wr. Dabenire; auch Mr. Hankel babei, und noch ein paar andere." "Barum geben die Herren nicht zu Bett?" Der "Zweite" zuchte die Achseln. "Bas tun sie da?" "Sie rauchen."

Nach einer furzen Baufe begann ber Kapitan

von neuem. "Mr. Matthews fagte mir, daß Sie biefen San-

"Mr. Matthews sagte mir, daß Sie diesen Hanken schon gekannt haben, ehe er hier an Bord kam."
"Er machte die Ausreise in einem Schiffe, bessen britter Steuermann ich war."
"Bas ist er eigentlich?"
"Bas weiß ich nicht."
"Bar er nicht am Abend ehe wir segesken, auf Ihre Einsadung hier an Bord gekommen?"
"Nein, Kapitän. Ich sah ein Boot herankommen, und als ich über die Neeling gudte, da rief einer meinen Namen. Ich erkannte Mr. Hansen, und da er mir sagte, daß er einer der Bassagiere der "Oneen" sein werde forderte ich ihn auf, an Bord zu konstnen."
"Worüber haben Sie sich mit ihm unterhalten?"

"Worüber haben Sie sich mit ihm unterhalten?"

"Neber allerlei — ich erinnere mich nicht mehr; ilber das Schiff, in dem wir uns kennen lernten über das Leben in den Kolonien und so weiter."
"Fragte er nach dent Golde das wir an Bord haben?" forschte der Schiffer. mit gespreizten Beisnen vor dem jungen Manne stehend und das Geslicht desselben scharf beobachtend.
Der aber fürchtete sich, die Wahrheit zu gestehen.

Dies Verhör hatte ihn erichreckt und eingeschuchtert. Allterlei undeutliche Befürchtungen exfüllten seinen Kopf, und er verneinte, was er hätte bejahen sollen. Der Schiffer ließ ihn stehen, schritt nach vorn. machte jedoch einige Schritte hinter der Galerie Halt, so daß die unter derzelben Stehenden ihn nicht gewahren konnten. So sehr er auch die Ohren spikte, so vernahm er doch nichts als ein dumpfes Gemurnel von Stimmen und ab und zu ein unterstrückes Lachen.

Um halb zwölf Uhr hatten auch die Letten der

Um halb zwölf Uhr hatten auch die Letten ber Bassagiere ihre Kammern aufgesucht. Der alte Benson warf noch einen Blick auf den Kompaß, einen zweiten nach den Segeln, einen dritten luwwärts in die Ferne, dann tauchte er in sein Sanktuarium

Acht Glasen — zwölf Uhr, Mitternacht. Gine hei ere Stimme brüllte den Weckruf in das Matrosenlogis hinein; die Steuerbordivache kam an Deck, der Rudersmann wurde abgelöst. der "Erste" stieg verschlasen die Treppe zum Achterdeck herauf und wechselte einige Worte mit dem "Zweiten" der sich sodann in seine Kammer begab.

Es mochten zwanzig Minuten vergangen fein, ba sah Matthews, ber auf der Luvseite seinen Wachgang angetreten hatte, zu seinem Erstaunen von der Treppe auf der Lecseite her den "Zweiten" in Haft

herbeikommen. Er blieb siefen. "Mr Matthews!" melbete Boole ganz außer Atem. "Denken Sie sich! Man hat die Wafsenkiste in meiner Kammer aufgebrochen und ausgeräumt."

Siebentes Ravitel.

Der Ravitan im Born.

Matthews glaubte nicht recht gehört zu haben, ber zweite Steuermann mußte seine Meldung wiederholen

"Und die Waffen sind gestohlen? Alle? Wann

ist das geschehen?"

"Das weiß ich nicht; ich habe den Diebstahl soeben erst entbeckt."

"Wissen Sie bier an Deck" befahl der Ober-

"Bleiben Sie hier an Deck," befahl der Obersteuermann; "ich gehe zum Kapitän."
Alls der alte Benson die Hodspost erhielt, sprang er mit erstaunlicher Schnelligkeit aus seinem schwingenden Bett.

"Was — wer — wer hat das getan?" stießt hervor, während er im Handumdrehen in die Aleider schlüpfte und den hohen Chlinder aufsette. "Das ist — ein vorbereiteter Blau — eine Berschwörung — aber wo? Vorn oder achter? Komsmen Sie — leise!" men Sic — leise!" Er öffnete die Tür und trat mit dem Steuer-

mann hinaus.
"Schicken Sie mir Mr. Poole," flüsterte er und huschte nach der Kammer des "Zweiten". Hier brannte eine kleine Wandlampe. Der Deckel der Waffenkiste war offen; während er noch in dieselbe hineinstarrte, erschien Mr. Boole.
"Bas heißt das?" schnaubte der alte Benson. auf die seere Kiste deutend.
"Ich habe keine Ahnung," antwortete der junge Wann der anz bleich aussch

Mann, der ganz bleich aussah. "Sieführen

ben Schlüffel der Waffen. fiste; wo ist erÿ

Der "Zweite" öffnete ein Wandschränk. unb chen nahm einen Schlüffel her-

"Hier," sag-te er. Die Diebe haben feinen Schluf. fel gebraucht, bas Schloß ift aufgebrochen . "Wann mach-ten Sie biese Entdeckung?" ber fraate Schiffer, seine fleinen Augen überall umher schweifen laf. fend.

Soeben erst balbnach. bem Mr. Matthews mich ablöite.

Dies Berhör hatte ihn erschreckt und eingeschüchfert. | fleinen Banbichrant und reichte bann bem Schiffer ein unsauberes Blatt, mit dem derselbe an die Lampe

Sieben Musteten," las er laut, "fünf Flinten, vier Reiterpistolen, fünf andere Pistolen, ein Dubend Säbel — die Wassen sind im Schisse sie mussen, gefunden werden — das Ding gesällt mir nicht, gesunden werden — das Ding gesällt mir nicht, Poole Daß die Mannschaft da ei be eitigt sein sollie, glaube ich nicht. Es kann nur geschehen sein, als alle Mann an Deck waren und nach dem Feuer

auslugten. Wer schläft hier nevenan?"
"Der Hauptmann Trollop und Mr. Weston.
Ich kann mir aber nicht ben en —" der junge Mann

Ich kann mir aber nicht den en —" der junge Mann stockte in vollständiger Verwirrung.
"Bas? Wie?" sorschte der Kapitän gebieterisch.
"Ich kann mir nicht denken, daß die Vassen noch an Vord sein sollten," skammette Voole weiter.
"Als ich von meiner Wache kam, war das Fenster weit offen, und das Vasser schlug herein. Ich erzinnere mich aber genau, daß ich es seit zumachte, ehe ich um acht Uhr an Deck ging. Da — mein Vetk ist ganz durchnäßt."
Er griff in die Koie und von eine kriesende

Er griff in die Koje und zog eine triefende Wolldecke heraus. "Rusen Sie die beiden Stewards," befahl Ben-

son nach einer kurzen Pause. Die beiden aus tieffiem Schlaf Erwedten kamen The betoen aus tiefpen Schicht Erwundert, den eilig herbei. Sie waren höchlichst verwundert, den Schiffer zu dieser Stunde in Pooles Rammer zu sinden, den Hut auf dem Kopfe und das An I.h rotz braun vor Erregung, den zweiten Stenermann aber außer Fassung und leichenblaß.

"Tridel," sagte der Kapitan, hier sind Spitis buben gewesen und haben die Waffenkiste gepluns

dert. Trickel öffnete den Mund und fah nach der

offenen Rifte. "Saben Sie bemerkt, ob jemand gestern abend im

Salon herumlungerte, als alle anderen das Fener betrachteten ?"

Der Steward hatte niemand bemerkt, ebensowenig John. der zweite Steward; beide hatten sich unter

John. der zweite Steward; beide hatten fich unter den Anschauern auf der Back befunden.
Der Schiffer wintte und die beiden verschwanden wieder. Langsam und geräufdlos ging er in den Salon und überflog hier die Reiken der Kammerstüren. Sine große Bangigteit erfüllte sein altes, tapferes Hers. Winkte aus dem Raub der Wafsen nicht auf eine Verschwörung geschlossen werden? Ind welchen Zweck versolgten die Verschwörer? Ihm schwindelte, wenn er den Gedanten weiter aussvann. Kind idelle, wenn er den Gedanken weiter ausspann. Fast wankten die stämmigen Beine unter ihm, als er auf das Deck hinaustrat, wo der seuchte Wind ihn umrauschte und die Sterne auf ihn herabsunkelten.

Bon der Luvseite fam Matthews, von der Lee-

seite Boole auf ihn zu.

"Num?" fuhr er gegen den letteren herum. "Ich bin gang fest davon überzeugt," sagte dies

bieser "daß die Wassen aus dem Fenster meiner Kams mer über Bord geworsen worden sind." "Er fand das Fenster das um acht Uhr aesschlossen gewesen war, um zwölf Uhr weit offent und seine Koje unter Wasser" wendete der Schiffer sich erklärend zu dem ersten Steuermann.



Schiefübungen nach beutichem Mufter.

Türkisdie

untersuchen?

"Die Fragen, die Sie vorher an mich gerichtet hatten."

"Was veranlaßte Sie. gerade jest die Kiste zu erseunen die Sie gerade jest die Kiste zu kniem?"
"Die Fragen, die Sie vorher un mich gerichtet ien."
"Wo ist die Liste der Waffen?"

Boole durchkramte eine Handvoll Papiere in dem in einer Weise, die zu erkennen gibt, daß Sie Arg-

eine alte Wutter zu forgen!"

"Ich habe noch teine Beschuldigung gegen Sie ausgesprochen, Mr. Koole," verjette der Kapitän.
"Ich din überzeugt daß sich alles so verhält, wie Sie sagen. Sie verden uns behilzich ein, die Halunken, die diesen Raub aussührten, aussindig zu machen. Das Schiff muß gründlich durchsucht werden, Mr. Matthews, und zwar gleich morgen nach dem Frühstück. Besihen Sie Privatwassen?"

"Leider nein."
"Sie?" fragte der Schiffer den zweiten Steuersmann.

mann.

Auch diefer verneinte.

"Die Leute born haben bamit nichts zu schaffen.

"Die Leute vorn haben damit nichts zu schaffen. Sarauf will ich wetten," murmelte der alte Herr nach längerem Schweigen. "Run, warten wir ab." Dem am Ruder stehenden Matrosen war nicht verborgen geblieben, daß sich etwas Außergewöhnliches zugetragen haben mußte. Nach der Ablösung um zwei Uhr erzählte er seinen Wachgenossen, daß der "Alte" dis an die Lähne bewassnet auf dem Achterdet umherliese, und daß die beiden Steuerleute die vom Schisfer ebenfalls Revolver erhalten hätten, ihm Gesell.chaft leisteten.

"Was mag benn los fein?" fragte ber Matrofe feine Augen mit den harten Fäusten reibend um fich zu ermuntern.

"hier vorn ift doch alles in Ordnung," bemerkte ein anderer . "Der Janmaaten wegen brauchen sie boch nicht mit den Schießdingern herumzulaufen."
"Biellseicht wollen ihnen die Damen zu Leibe,"
grinfte Bill.

"Eher wohl noch die feinen Runden, die mir in ihrer nagelneuen Rluft und ben nagelneuen Stiefeln und huten immer fo vortommen, wie Bachsfiguren. die aus einer Schaubube ausgebrochen sind," sagte ein dritter. "Da ist besonders der eine der Lange mit dem großen Schnurrbart, der weiter nichts tut als lauern und spionieren — ich lasse mich totschlagen wenn das ein richtiger Basiagier ist."

"An die Lee-Großbrasse!" rief der Steuermann von hinten her, um dem Kopfzusammenstecken ein Ende zu machen.

Der Morgen kam und mit ihm auch die Früh-kückzeit. Aus der Kombüse drang der Dust von ge-bratenen Giern und Speck, der tagtäglichen Frühkost der Engländer zu Lande und zu Wasser. Die Ste-wards hatten den Tisch im Salon bereits gedeckt; der Kapitän kam aus seiner Kajüte, die Damen san-den sich ein, und bald war die Taselrunde vollzählig

persaninielt.
"Sind wir in der Nacht ein gut Stück vorwärts gesommen, Kavitan Benson?" fragte Mr. Storr die Kände reibend

"Ja," nidte ber Schiffer.

"Sie sind viel auf den Beinen gewesen wenn ich nicht irre," bemerkte Mrs. Baecock. "Ich hörte Shre Stimme."

(Kortfetung folgt).



Freilich baute er Beigen und Rohl nicht felbft. Freilich bante er Weizen und Kohl nicht selbst. Dazu hat ein Goelnann, solange er den ver chnürten Susarenrock in aktiver Außübung des seudalen Soldatenhandwerks trägt weder Lust noch Zeit. Die Pächter zahlten gut, und Leutnant Feodor verbrauchte alles, was sie zahlten. Die Felder und Wälder blieden, ja, und wenn er einmal die Jugend hinter sich hat, wird schon die Zeit kommen, wo er auf dem Stammgut nach dem Rechten sieht.

Da wollte es bas Geschick, bag bem Sufarenregi= mente die Ehre widersuhr, einen leibhaftigen Bringen als Offizier eingereiht zu erhalten. Bring Philipp als Offizier eingereiht zu erhalten. Prinz Bhilipp Alexander war genau 20 Jahre alt, als er in Rot-tirch "losgelassen" wurde wie sich die Offiziere de-spektierlich, aber bezeichnend ausdrückten. Denn der prettierlich, aber bezeichmend ausdrückten. Denn der Brinz nutzte die endlich erlangte Freiheit in vollstem Umfange aus. Er wollte das Leben gründlich genießen, nicht als Brinz sondern als Leutnant. Und das hieß, die Lebensfreude zu ihrer höchsten Entwicklung gelangen lassen. Der Brinz konnte sich das freilich auch leisten; denn von der Zivilliste siel ein beträchtlicher Teil auf ihn.

Nitz ließ sich indessen nicht in den Schatten stellen. Ihm sollte auch der Brinz nicht übertrumpfen kön-

Ihn follte auch ber Bring nicht übertrumpfen ton-nen. Seine Diners wiesen noch exquisitere Kostbarnen. Seine Diners wiesen noch exquiitere Kostbarfeiten auf, seine Pferde waren noch edler, als die
des Brinzen, und wenn Philipt Alexander gelegentlich einmal beim Bakkarat zwanzigtausend Mark
verspielte gelang es dem Leutnant Feodor von Rits
dreißigtausend in einer Kacht davonschweimmen zu
lassen. Die Folge dieses edlen Wettstreites war,
daß dem Leutnant von Kits nach drei Jahren der Atem ausging und daß er — eines schönen Tages
in Newyork auf einer harten Bank des Zentralparks
sitsend, argen Sunger verspürte. Er der einstige flotte
Dusarenseutnant, der mit dem Prinzen Philipp Userander um die Wette chinesische Schwalbenneiber und
indische Goldfasanen verzehrt, hatte seit drei Tagen indische Goldfasanen vergehrt, hatte seit brei Tagen nichts Rechtes mehr genoffen, weil er fein Gelb befaß.

nichts Rechtes mehr genossen, weil er kein Geld besaß, um eine Mahlzeit zu bezahlen.

Alls er nach einigermaßen glimpslicher Ordnung seiner Verhältnisse in der alten Welt den vielbesahrenen Weg vornehmer Schiffbrüchiger antrat und in Newhort landete, hatte er nur noch über geringe Mittel zu versügen, und diese schmolzen in der Hand des Unkundigen, an Wohlstand und llebersluß gewöhnten, bald dahin. Schon drei Wochen nach seiner Ankunft in Amerika war er damit fertig. Er machte eines Morgens Vilanz und sand genan nur noch fünf Cents in seiner Talche.

nach fünf Eents in seiner Tasche.
Was sollte er nun beginnen? Fünf Cents langen in Amerika nicht einmal zu einem fruza'en Frühstücke. Feodor von Kitz ignorierte vornehm seinen Hungar, winkte einen Zeitungszungen herbei. und erstand mit seinem letzten Gelde eine Tageszeitung. Er hatte das ganz mechanisch getan, in Haft als wollte er rascher vis-a-vis de rien gelangen.

Er entfaltete bas Papier und begann mit einem gewissen Galgenhumor die Sportrubrif zu lesen, Als könnte er, wie einst in besseren Zeiten bei Automobilrennen und Schnitzeljagden mittun. Da fällt sein Blick von un-

gefähr auf eine Anfünbigung gleich binter ben Sport - Nach richten, wie absichtlich gerabe bahin gestellt,um feinen Auge nicht zu entgehen. Welch' sonder-

bare Inserat!
Ich suche einen un-erschrocken. en mutigen Mann, ber entschlossen ist, sich einer gefährlichen Herz Dperation zu unterziehen. Es hanbelt fich um eine

schaftliche Theorie, die

Freiübungen auf bem Rafernenhofe. durch diese

Die Berzoperation. humoreste nach bem Ungarischen von Armin Ronai. (Nachdruck verboten.)

Einen flotteren Offizier, als den Leutnank Feodor von Rit, hatte das in Rottlich stationierte Husaren-

Infanterie.

Operation thre Rechtsertigung exhalten soll. Die Operation kann ben Fob nach sich ziehen. Der betreffende Mann ober bessen Erben erhalten als Entschädigung 50 000 Dollars. Anmeldungen zwi-schen 10 und 11 Uhr vormittags, Garsield Street 97 bei Dottor Browning."
Feodor von Rit las die Ankündigung ausmerk-

wohn gegen dieselben hegen, und gleich darauf wird bie Waffentisse, die ich unter Obhut habe, erbrochen und kihn, dazu ein vollendeter Kavalier und auch sondern das nicht, um mich zu kninieren? Und ich habe für eine Frau und für gehot schren Feldern, die den allerseine alte Mutter zu sorgen!"

Pegiment nicht aufzuweisen. Jung und schon, gesund in duch und begann dann, herzlich zu sachen. Welch ind eine kard und auch sondern wie reich! Bahlen sünzigtausend Dollars schon eine alter peration, die zur Feststellung einer Theorie schollen Ertrag lieserten. hätte! . . .

hätte!...
Da zuckt ihm plöglich ein Gedanke durch den Kopf. Blitzichneil war er gekommen und haften gestlieben Nis greift an seine Brust, wo sein Herzunter den Rippen pochte. Dort hatte er ja sünzigstaufend Dollars. Sich hing nur von ihm ab, diesen Muskel in Golddollars umzusehen, um dann wieder heimzukehren zu seinen sühen Gewohnheiten. Lange könnte er es ja in dieser Welt des Haftens und Schaffens doch nicht aushalten. Und wenn er bei der Operation sein Leben lätt?.. Feodor lächelte, denn er dachte an das Vergnügen, das er seinen Erben den Gläubigern, bereiten würde. Gläubigern, bereiten würde.

In diesem Moment fühlte er seinen hunger wieder in brennender, schmerzender Seftigkeit. Das ent= schied. Ohne Bögern machte er sich auf den Weg nach der Garfield Street.

Im Empfangszimmer des Doktor Browning fragte ein Diener nach seinem Begehr. "Ich habe das Inserat gele en und komme, um mich der Herzoperation zu unterziehen." Der Diener war ein echter Amerikaner. Ohne mit einer Wiener unserten

mit einer Miene anzudeuten, daß ihn diese Erklärung irgendwie überraschte, sagte er:

"Bitte Plat zu nehmen werde Sie anmelben." Fünf Minuten später erschien im Wartezimmer f— eine Dame. Sie war anicheinend Ussissenim bei Voktor Brownung, denn sie besaß alle äußeren Merkmale der studier en Frau: g'attzescheiteltes Haar, auf diesem eine studier ein komarzes Doktorbarett, vor den Augen eine Brille und den Körver in einen grauen Overa-tionsmantel gehüllt. Die Dame war jung, und unter der äußeren Hülse zunstmäßiger Gelehrsamkeit schien sich sogar Schönheit und Annut zu verstecken, wie Feodors geübtes Ause sosort herausfand.

"Sie waren bereit melbet man mir, sich ber Operation ju unterziehen."

Die Mfiftentin hatte fühl, geschäftemäßig gefragt. als handle es sich um Entjernung eines Hühnerauges.

Den besten Schuk

gegen Entfräftung bildet ein guter Appetit. Stellt sich aber Appetitmangel ein, was oft gerade dann der Fall ist, wenn der Körper ganz besonders einer zweckmäßigen Ernährung bedarf, so eignet sich Scotts Emulsion in hervorragender Weise zur Aus regung der Effluft.

München, Rosenheimerstr. 129, 12. April 1908. "Unser Töchterchen Maria war im Alter von 8½ Jahrent verhältnismäßig sehr groß, aber immer mager. Die Gölnst lag vollständig darnieder, und der Justand des Kindes verlag vollständig darnieder, und der Justand des Kindes verlangte dringend nach einem Kräftigungsmittel. Der gewöhnliche Lebertran hat vollständig versagt, da die Kleine troß Jwang ihn nicht zu nehmen vermochte. Bekannte empfahlen uns, doch einmal die wohlschmeckende, leicht zu nehmende Scotts Lebertran. Emulsion zu versuchen, was wir dann auch taten. Scotts Emulsion hat unsere Tochter andauernd ohne Wideritreben, ja so gern genommen, daß sie, wenn wir fort waren, allein an den Schranf ging, wodie Flasche stand. Der fortgesetze Gebrauch des Präparates ist ihr ausgezeichnet bekommen, der gesunkene Appetit kehrte bald wieder, und heute hat das Kind ein anderes Ausschen und die meiste Zeit rosige Backen. Es ist gerade das Gegenteil von früher, lebhaft und froh stind."

(gez.) Witchael und Fanny Kugler.

Alls Kräftigungsmittel hat sich

Als Kräftigungsmittel hat sich Scotts Emulfion auch in diesem Falle wieder bewährt. Die vor= züge von Scotts Emulfion: Leicht= verdaulichfeit, appetitanregende Wirfung, werden nur durch die im Scottschen Verfahren so vorzüglich verarbeiteten allerfeinsten materialien erreicht.

Materialien erreicht.
Scotis Emulion wird von uns ausschließlich im großen verkauft, und zwar nie lose nach Gewicht oder Was, iondern nur in verliegelten Originalsaichen in Karton mit unierer Schubmarke (Fischer mit dem Dorich). Scott & Bowne, W. m. b. d., Frankfurt a. W., Bestandtelle: Feiniter Medizinal-Vebertran 150,0, prima Giserin 50,0, unterphosoborigiaurer Kalk 4,3, unterphosoborigiaures Ratron 2,0, dulto. Tragant 3,0, feiniter arab. Gummi pulv. 2,0, dețiil. Masier 129,0, Altohol 11,0. dierzu aromatische Emulsion mit Zimt, Mandel- und Gaultheriaöl je 2 Trovien.





"Ja, ich bin bereit, bestätigte Feodor und entbeckte babei, baß die Assistentin unter der streng zugeschnittenen Bluse einen wundervoll runden Arm barg.

windervou runden Arm barg.
"Ich machte Sie nochmals ausdrücklich barauf aufmerksam, daß es sich um einen gefahrvollen Eingriff handelt. Der Ansgang kann tötlich sein. Ja die schlimmste Wahrscheinlichkeit dafür ist, in Zahlen ausgedrückt, achtundneunzig zu hundert, wie ja dei Herzschultten nicht anderes zu erwarten."

Feodor von Nitz schauberte etwas zufammen. Diese geschäftsmäßig nüchterne Erklärung verursachte ihm ein gelindes Grausen. Wenn es auch ein verpfuschtes Aberstüssiges Leben war, das er achtund-neunzig zu hundert aufs Spiel setze, so ganz war ihm der hang zum Dasein doch nicht entschwunden. Wenn es wenigstens noch eine Reiterattake vor dem Feinde wäre, mit Hurra und Kanonengebrüll aber als Resultat einer wissenschaftlichen Kombination Resultat einer wissenschaftlichen Kombination

"Mit ich war in Europa Hufaren-offizier, Furcht keine ich nicht. Bin fest entschlossen und bitte Sie, mich zum Herrn Professor zu führen."

Die Assistentent geleitete ihn hierauf birekt in den Operationssaal. Das war ein schrecklich eingerichteter Raum. In der Mitte stand ein Marmortisch mit einem Gummiposser als Kopfstike. Auf diesen Aisch wurde Feodor von Mit ohne weiteres gelegt, nachdem er sich den Operförper ent-blößt. Zwei surchtbar ernst breinblickende Gelehrte machten sich mit ihm zu schaffen, während die Assistation siene Sand hielt und ben Pulkschlag kontrollierte. Dann der erfolgreiche amerikanische Aviatiker wurde ihm der Chloroformschwamm unter fahrtseinen Neroplan jeht in Berlin auf dem Tempelhoser Felde vor. bie Rafe gehalten -





Wellmann, der hartnäckige Nordpolfahrer,

hat bei fe'nem jetigen Aufstieg im Birgohafen auf Spitbergen bas Mitgeschid gehabt bat sein mit Proviant gefülltes Schleppiell rit, was ihn aber nicht abhalten wird, im turger Zeit wieder aufzusteigen. Unser Bild zeigt Bellmann vor jeinem Zelte. Auf der nächsten Seite: Die Ballonhalle.



Billigfte Bezugequelle für

Cigarren

100 Stüd 100 Stück

4 Pfg.-Zigarren Marl 2,60 2,80 3,
5 3,40 3,60 3,80

6 4,20 4,50 4,80

8 5,40 5,60 5,80

10 6,50 7,- 7,50

12 8,- 8,50 9,
Im jeden von der Preikmürdigfeit der Fabrifate zu überzeugen, stehen Mustertiten von 100 Tück in 10 verichiedenen Sorten von je 10 Etück nach beliebiger Wahl zu Diensten.

Carl Strenbel, Dresden-A.

Wettinerstraße 13 R.

Der neueste illustrierte Preiksourant wird jedem auf Wunste grafis zugefandt.

Sommersprossensalbe

gesetzl. geschützt, unschädlich zur radik. Beseitigung auch der grössten Sommer-sprossen. Für Mk. 2,60 durch G. Hoffmann, Goldap, Wilhelmstr.

Eidora-Daunen

Schöne füllkräft. Bettfedern u. Daunen 75, 1.10, 1.45, 2.05, 2.30 usw. Preisliste und Muster gratis und franko. Lieferung im Betrage von 10 Mk. frei. Verpackung frei.

Nordisches Bef edern-VersandGeschäft H j. D. Bremer
Süderstapel a. d. Elder.

Schönheit, Reiz u. Anmuf



"Schönheits-Crême 122" entfernt prompt und sicher alle Hautun-reinheiten, u. a. Sommersprossen, Nasen-röte, Falten usw. schafft herrlichen, lilien-zarten Teint, Pr. 1.—, 2.— u. 3.— Mk.

"Hugenzauber 577" gibt dem Auge hinreissenden Glanz und Liebreiz Pr. 1.—, 1.50 u. 2.50 Mk. "Büstenwasseru. Crême Pracht"

entwickeln Büste und Körperformen zu idealer Vollkommenheit, Pr. 2.50, 3.75 u. 7.20 Mk. Crème 3.—, 5.— u. 7.— Mk. Versand per Nachnahme diskret. Laboratorium "Hellas" Berlin N. 54.



Fahre Patent! D. R. G. M. 383692. Zehn Jahre Garantie!

Zehn Jahre Garantiel
Kein Luftschlauch mehr, elastisch leicht, pro Füllung 5 Mk,
wird nie hart, stets gebrauchsfähig, übertriiftalles. Grosse
Ersparnis. Alleiniger Erfinder
und Fabrikant:
Rich. Sauer,
Küppersteg b. Cöln.

1904 Alfer

ganz hervorragend schöner Mosel 12 Flaschen 15 Mark

Roussillion

Vorzüglicher Rotwein aus fran-zösischen Trauben.
12 Flaschen Mk. 12.— inkl. Kiste franko gegen Nachnahme! Heinrich Wolf, Weinhandlung, MAINZ.



Offene Füße, Kindsfüße, Krampt-adern, Aderknoten, Beingeschwüre, nasse u. trockne Flechte, Salzfluß, Gicht, Rheumatismus, Elefantiasis, steife Gelenke und ähnliche chronische Leiden.

Es giebt eine seit vielen
Jahren erprobte Kur! Welt über
2000 Anerkennungen. In ganz
verzweifelten Fällen bewährt.
Broschüre: Wie heile ich mein Bein
selbst? gratis durch:
Dr. Strahl's Ambulatorlum, J.
Hamburg, Besenbinderhof 23.



Fillat. | Berlin, Friedrichstr. 105a, Dresden, Christianstrase 37, Plauen, Stuttgart etc.

Jede Braut Hausfrau oder

welche die bewährten Lausitzer Handwebwaren der Hausweberei R. Jentsch Schönwalde, Kr. Sorau N. L. noch nicht kennt, sollte sich Muster und Preise franko senden lassen. Viele lobende Anerkennungen beweisen die Güte der Waren und führt der kleinste Versuch zu dauernder Kundschaft.

und internationales Detektiv-Institut

Inhaber: Max Roeschke

BERLIN W. 8, Friedrichstr 73, II. - Teleph. Amt I, 323. Telegr.-Adr. "Findigkeit." Auskünfte, Beobachtungen, Ermittl. streng diskret.



Die Ballonhalle.

bie Augen und blickte um sich. Das Zimmer, in dem nicht die Spur eines operativen Eingriffs. Bater vor zwei Jahren starb, beschloß ich mit er sich besand, war mit ausgesuchter Eleganz aus= "Wie sonderbar" murmelte er und versuchte, bilse meines Freundes Doktor Browning einen Mann gestattet Da kam ihm plöglich die Erinnerung an den Zusammenhang der Dinge zu finden, was ihm zu suchen, der nicht nur dem Golde nachjagt son-

es nicht!"

"Wie fühlen Sie sich?"

"Schlecht gerade nicht, im Gegenteil, ich meine, ich hätte das Empfinden absoluten Wohlseins. Aber war ist denn mit mir geschehen?"

"Wir haben Sie chlorosormiert."

"Nun und dann?"

"Dann haben Sie geschlasen."

"Und was weiter?"

"Dann sind Sie ausgewacht."

"Und die Overation?"

"Und die Operation?"
"Dann sind Sie aufgewacht."
"Und die Operation?"
"Sie sind vollkommen unverletzt. Es ist Ihnen nicht ein Tropsen Blut genommen worden."
"Wozu dann die ganze Komödie?" brauste Feodor aus. in der Meinung. daß man sich einen schlechten Scherz mit ihm erlaubt habe.
"Die Komödie" sagte das Fräulein, "dien e mir dazu, um endlich einen Mann von wahrhaft männslichem Charakter zu sinden. Daß Sie es nur wissen, — ich din gar nicht Aerztin, das war allerdings Komödie bin die Tochter des Juckertönigs Carnessield. Mein Vater wurde durch glückliche Geschäftsmanipulationen Milliardär, und Sie können sich denskin das die Freier seine einzige Tochter so umslichvärmten wie die Mücken die elektrischen Bogenslampen. Aber mich widerten diese Geldiäger an, diese Kuppen, diese eitsen Gesten und als mein Vater vor zwei Jahren starb, beschloß ich mit Hilse meines Freundes Doktor Browning einen Mann zu suchen, der nicht nur dem Golde nachjagt son-

A.Beck? echte Vorzügliches Hausmittel Erzältsich in den meisten Apotheken, kleine Fl. 50 Pf., grosse Fl. 1.— sonst direkt zu beziehen kleine Fl. 2 Diz 8.50 M., Postkolli frank izkl. == 80 kleine Fl. 9.75 M., 15 grosse Fl. 8.20 M. vom Fabrikanten

Adelbert Beck in Königsee in Th. 1. Fabrikation sämtl. Köntsmer Reilmittel

Friedrichsdorfer Zwieback ist unübertrefflich. 20 Pack = **4.80** incl. frc. H.Lultmann, Osterholz-Scharmbeck 30 Silberne Medaille: Steglitz 19

Schilder für Schubladen in Küchen, Laborat, Fabriken, Auslagen, Büros in **Emaloid.** Man verlange Muster und Kataloge von Vereinigte Kunstanstalten in Kaufbeuren.

Alte Wollsachen

finden nützliche Verwendung durch Umarbeitung in dauerhafte halb- und reinwollene Anzug- u. Kleiderstoffe Schlaf- und Pferdedecken etc. Anfertigungspreise billigst. Muster gratis und franko.

J. Kahn, Weberei, Schotten (Hessen).

Tischlerschule Blankenburga. H. usbildung als Werkmeister, Betriebsleiter u. Zeichner. Programm frei.

Tafelmischhonig

vorzügl, Güte, hell. (Heidhonig und Invert-Raffinade) Schönes Aroma, reiner Geschmack. 10 Pfd. Eimer 4.50 M. tranko. Schoop früher Chr. Lüthje, Honigversand Oldesloe. Oldesloe.

Shinnen, Schuppen, beseitigt sofort wie erprobt und anerkannt Pohl's Kräutertraft: Wasser und Pomade Mt. 3.— quiammen. Rachnahme Spese extra. Sicherster Erfolg. Garantiert unschädlich. Echt allein D. Georg Pohl in Berlin, hohenstauenstr. 69.

Bei Appetitlosigkeit

Magenichwäche, Berdauungsstörungen, Krämpsen, Blähungen hillt schnell und sicher. Pobl's Lebensbetter (Kräuter-Magentropsen), ausgezeichneter Erfolg und sollten in keiner Familie fehlen. 4 Kl. Mt. 1,50 3 Kl. Mt. 4,— Rachnahme-Spesen extra. Echt allein D. Goorg Pohl, Berlin, hohenstungenstraße 69.

Süssrahm-Butter

Heute: 9 Pfund in 1/1 Stck. 11,80 M. inkl. Porto. Packung u. Nachnahme. **CENTRAL-MOLKEREI**

VENNE, bei Osnabrück

Kunst-mit Bienenhonia

10 Pfund-Emaille Eimer . Mk. 2.60
10 Pfund-Emaille Topf . Mk. 2.70
28 Pfund-Blech-Eimer . Mk. 6.25
20-50 Pfund-Holzkübel, p. Pfd. Mk. 0,24
ab hier.

Paul Liebscher, Magdeburg-W. 5



Für Hundebesitzer unentbehrlich, w. ein. folgs. Hund hab. will, od. wer v. Spatzen, Katzen, Hunden beläsigt wird, kaufe Schultz doppelseit. Schleuder (Herkutes) O. M. 299228 e. Seit Schrotschuss, a. S. Kugelsch. Preis 2.65 Mk. fr. Zusend. Nachn. 20 Pf. m. Prosp. gratis. Heinrich Schultz, Ostseebad Warnemünde 30.





Elektr.Kilngel-u.Llohtaniagen. Lehrmittel.
Dampfmaschinen
Kessel-u.Armaturen.
Werkzeuge.
Georg Schöbel,
Lelpzig, Roichstr.45

3 Jahre littich an chron. Lei-den, an jed. Hilfe verzw., w. o. Berufsstör. d. d. Instit. Jost, Berlin Z, Chausseestr. 124, vollst. gehellt. G. Modernwissensch. Beh. all. spez. Harn, Frauen-, Pervid., Schwäche efc. Ausk. g. Marke

Juge Frauen

lesen: Schmerzl. Endbindung M. 2.— Buch über die Ehe mit 39 Abbild. statt M. 2.50 nur Mk. 1.—. Kleine Familie statt M. 1.70 nur M. 1.—. R. Oschmann, Konstanz 104.

ennabor Preisverzeichnis kostenios!

Große Schnelligkeit. 1908: 6 Starts, 6 erste Preise! Brennabor-Werke, Brandenburg a. H.





Eine Probe von dem POUDRE ZENENTO wird gratis gesandt.



POUDRE ZENENTO CO.,

76, Wardour Street, LONDON 4510, (England). Porto für Briefe 20 Pfg; für Postkarten 10 Pfg.

Bettnässen.

Wie ich schmerzsos meine Tätowierung entsernte, teile gegen Rückporto mit. Schröder, Dresden 56, Gerichtestr. 19.

Universal-Heilsalbe vorzüglich bewährt bei Wunden aller Art.

Universal-Blutreinigungstee

per Dose und Paket 50 Pfg., bei 7 Stück Mark 3.-.

Falken-Apotheke Berlin S.O. 36.

"Dithmarscher Kolik-Essenz" 1.50 Radin., b. 2 u. mehr auch franto. Dithmarscher Drusen-Pulver" Rafet mit 5 Aulvern 3 Mf. frko. Nachn. 100 fach bew. Mittel. Arompte Wirfung. Apotheke Lunden 1, Dithmarschen, Holst.



Meinel & Herold
Harmonika-Fabrik
Klingenthal (Sa.) No. 443.
Zugharm. in 200 versch.
Nrn. Spez.: Harım. nach
Wiener Art. Bandonions,
Mundharmonikas, Violinen, Zithern, Guitarren,
6 antl. begl. Dankschreiben. Neuer
Hauptkatalog an jedermann frei,

^ FRAUEN **∨** 🛧 Hygienische 🛧

rfindung, die an Einfachheit Alles
— in den Schatten stellt.

denirt in fast allen Kulturstaaten.
vielen Universitätsprofessoren und
uenaerzten im eignen Gebrauche.
m. Fabr. "Nassovia" Wiesbaden 203.

Wahrsager gibt herren und Damen schriftlich Auf-flärung über Bergangenheit, Gegenwart und Zukunft, Charafter, Cheleben, Kinder, Brozesse, Sotteriespiel usw. Senden Sie Horesse an das Büro für Astrologie in Hattersheim a. M. 25 und Sie erhalten kostenlos eine wichtige Mitteilung.

<u>Prima</u> Limburgerkase

à Pfd. zu 35 Pfg. versendet gegen Nachnahme die Käserei A. Hauser, Welssenhorn, Schwaben.

Schütze die Frau! Buch, bochwichtig für jede Frau und amilie, von Frauenarzt Dr. Hartmann. Yollst. Ratgeber für Eheleute

versendet diskret gegen 70 Lig. in Marken Frau Emma Rohlen, Dresden, Grünestraße 17.

bern auch Entschlossenheit, Mut. Ansopserungstätigs teit kesitt und auch bereit ist, nötigenfalls sein Lezben im Interesse einer wissenschaftlichen Forschung zu rösteres. Ich bie Annonce erscheinen. Und — der einzige, der sich meldete waren Sie. Sie sin der erste wirklich unerschrockene Mann, der mir in meinem Leben begegnete. Die fünfzigtausend Dollars gehören Ihnen, aber — wenn Sie wollen — wenn Sie wollen — wenn Sie wollen — ivenn Sie meinen — wenn Sie wollen — ivenn Sie wollen — ivenn Sie meinen — wenn Sie wollen — ivenn Sie wollen — ivenn Sie meinen — ivenn Sie — " in das gehören Indien Strenden bereit sei sie wollen — ivenn Si Mis Carnefild errotete lebhaft, und diefes Er- tonigs als Morgengabe hinzunehmen.

Als die ein glückliches Baar geworden waren, reisten die nach Europa. Feodor von Rig wurde reshabilitiert, er trat wieder als Leutnant bei den Hasaren in Rottirch ein, wo er und seine holde Fran von den Kameraden mit kolosfalem Jubel empfangen wurden

Bring Philipp Alexander ließ fich aber fchleunigft in ein anderes Regiment versegen, denn er fühlte es gleich, mit einem amerikanischen Milliardär kann es ein europäischer Prinz nicht aufnehmen.







Nur bestgereinigte u. neue Federn per Pfund von 80 Pf. bis Mark 1.40. Halbdaunen von Mark 1.60 bis 2.50, s.lberweisse Bettedern Mark 2.50 bis 3.50, Daunen Mark 3.00 bis 9.00.

Julius Biel Sohn, Stralsund. Proben und Liste über fertige Better und Inletts gratis und franko. Nicht-gefallender wird zurückgenommen.



Prachtkinderwagen Derdede fich felbitätig auf. u. niederbewegend, erhalt. Sie elegant jum fabrifpreife. 10 Prog. Rabett direft von d. Kinderwagenfabrif Jul. Tretbar in Grimma 184.





Rabattmarken im Werte von Mk. 57.50, welche als bares Geld in Zafilung genommen werden. Jeder Sendung fügen wir unsere Hustr-Preisiste bei üb. Soling. Stahlwaren, Haushaltungsgegenstände. Waffen, Werkzeuge, Lederwaren, Schmucksachen, Uhren, Spielwaren Christbaumschmuckusw. Man schreibe eine Postkarte.

Adrian & Stock, Solingen II.

bumoristiches.

Söch fter Grab. A.: "Rat Angendreher ist wohl sehr fromm?" — B.: "Na ob ich sage Ihnen, der schläft sogar nur in einem Himmelbette."

nur in einem Hinmelbette."

Falsch verstanden. Doktor: "Haben Sie Durst?" — Katient: "Ja, zahlen's a Maaß?"

Un ver froren. Schwiegervater: "Jeht hat min Junge and Lust, die Offizierstarriere einzuschlagen." — Schwiegersoder: wird uns das nicht zu teuer werden, Schwiegerpapa?"

Borsichtig. Redakteur (zum Dichterling): "Barum sindenn Ihre Eedichte auf Blech geschrieben, Herr Schwied hahn?"
— Dichterling: "Das tue ich aus Vorsicht damit die Redakteure sie nicht verbrennen können."

Die Folgen. Soldat: "Händel und Gans ist ja recht schöf, aber ollewail und ollewail Händel und Gans das ist sabil Gibt's denn bei Euch inig anders?" — Köchin: "Hös ist halt so, seitdem die Herr, haben Sie 'was zu esen?"

Ein Wigbold. "Kellner, haben Sie 'was zu esen?" "Jawohl! Kalbskotelettes, Hammelkotelettes, Kinderillet, renbraten — "— "Ra, dann wundert's mich, daß Sie Nierenbraten — —" mager find."

Auf dem Potsdamer Bahnhof in Berlin. Fremder: "Wie komme ich denn am besten nach Spandan?"
— Dienstmann: "Rach Spandan, Männeken? Na, schreiben Sie doch mal 'n kleenen Milikärroman."

Allerlei.

Vicle Mätter glauben, ihre Sänglinge gut zu ernähren, wenn sie ihnen schon in den eriten Monaten unverdünnte Kuhmilch geben, welche ihres zu großen Eiweißgehaltes wegen die meisten Kinder nicht verdauen fönnen. Will man den Rährwert der verdünnten Kuhmilch erhöhen, so empfieht sich au meisten der Zusak von "Kufeke", das die Kuhmilch auch leichter verdaulich macht, indem es im Magen eine seinslockrigere Gerinnung des Eiweißes verursacht.



Joh. André Sebald's Haartinktur.

Erstklassiges, altbekanntes Haarpflegemittel bei Haar-ausfall, Schuppen, kahle Stellen im Kopf- und Barthaar. Wenn mit meiner Haartinktur der gewäuschte Ertolg nicht erzielt wird, ist jeder andere Versuch nutzlos. ½ Flasche 2.50, ¼ Flasche Mk. 5.—. Prospekt gratis. Zu haben in Apotheken, Parfümerien, Drogen- und Friseurgeschäften oder direkt durch

Joh. André Sebald, Hildesheim.

eizende Damen: Kleiderstoffe. Grösste Auswahl. Aparte Neuheiten. Muster grat. u. franco. Otto Kiepert, Versandhaus, Schwiebus.

Lebensmittelversandhaus

Levensmilleversanundus
Carl Joh. Ohl, Frankfurt a. M.
Mainzerlandstr. 82. — Felef. 13051.
empfiehlt unter Garantie für feinste Ware.
la Delikatess-Schink., ca. 2—4 Pfd.
schwer . . . p. Pfd. 1,45
la Cervelat u. Salami . , , 1,45
la harte Mettwurst (Knoblauchwurst) 1,20
la Fuldaer Presskopf . . p. Pfd. 1,10
ff. Frankfurter Würstchen, täglich frisch u.
in Dosen konserviert.

in Dosen konserviert.
per Post und Bahn franko unt. Nachn.
Bei gemeinsch. grösseren Bezug besond.
Preisermässigung.

Zur Reclame erhalten Radler mit grösserem Bekanntenkreis Prima Fahrrad für ermässigten Preis

Scholz, Fahrradw. steinau a. O. Nr. 5/6.

3,60 M.
 Schläuche 1,90
 2,30
 2,75

 Decken 1,95
 2,75
 3,75

 Starke Gebirgsdecken 4,75

"Pirminia-Tabak"

R. Hölzer, Tabak-Fabrik, Pirmasens D

Elektr. Taschenlampen

gegen Voreinsendung von M. 0.75 franko. = Prima Batterien =

9Monate Garantie M. 0,60. Preisliste gratis. Wiederverkäufer überall gesucht. Georg C. Przybilia, Niedersessmar Rheinland.

Mit Leichtigkeit werd. Massen-u. Gesichtsröte m. Ausschlag durch mein Phrymalin 1 Paket frei. 5,- "
6,25 "
Steglitz, Berlin, Jahnstr. 26 W. Sohmaltz.



terbrod gestrichen eineappetitreizende Delitateffe In Schluffel-Tuben prattifch und fparfam im Berbrauch,





heitspflege. H. UNGER, Berlin, Friedrichstr.91-92



Elektrisiere dich selbst



Kompl Apparat "Selbst-hilfe" nur M. S,50. Kata-log üb. elekt. Apparate grat. Sämtt. hygienlisch. Artikel Irrigatoren etc. etc. Jos. Mans & Co., Berlin S. W. 45. Oranienstrasse 108.

Prima Betten!

hochfein rot Dannencöper Ober-Unterbett, 2 Kissen mit 17 Pfd. Halbdaunen 30 M., das Bett 17 "prima 35 ", Vollständ. Betten gut gefüllt 17, 20, 27 M. Nichtgefallend Geld zurück. Preisliste Freisliste Freis Casseler Bettenfabrik Bernhard Elias Cassel 10.



(Destillat) à Dtzd. Mk. 2,50, wenn 30 Fl. Mk. 6.— portofrei. Laborator. E. Walther, Halle-S., Stephanstrasse 12.

Musikinstrumente jeder Art





Vortheilhafte Bezugsquelle, Garantie,

Billige Bettfedern .. Daunen

1 Pfund geschlissene graue Mk. 1.—, halbweisse Mk. 1.20, weisse Mk. 1.80, prima Mk. 2.60, allerfeinste Mk. 3.—
u. Mk. 3.50, ungeschlissene kleine daunige graue Mk. 1.50 Mk. 1.90, weisse Mk. 2.—, Mk. 2.30, Mk. 3.—, Daunen graue Mk. 2.60, Mk. 3.—, weisse Mk. 4.—, Mk. 4.50, Mk. 5.— u. M. 5.50 versendet zollfrei von 10 Pfd. an franko gegen Nachnahme

Max Berger in Deschenitz 671

(Böhmerwald)

Preisliste gratis. Pår Nichtpassendes Geld zurück, daher Bestellung ohne Risiko.

= Schweizer = Stickereien

das

Prachtvolle Dessins, immer das Neuestel

Für Brautausstattungen

schr zu empfehlen. Fein best'ckte Battisttücher, und moderne Blusen liefert per Nachnahme nach allen Orten die bestbekannte Stickereifabrik

Karl Josef Grass, Dornbirn 2-6 Vorariberg.

Mustersendung franko zur gefälligen Auswahl.

Aufträge von 21 Mark zollfrei nach Deutschland Vertreter in allen Orten gesucht.

Heilsalbe (Marke Adler).

jahrelang erprobt bei veralteten Beinge-schwüren u. Salzfluss! Ein Versuch über-zeugt! Preis pr. Dosis 1,20 u. 2 M. g. Nachn, Treptow a. Toll. Adler-Apotheke.

Viel Geld verdienen

durch angenehme, h. ch' oinnende Neben-beschäftigung für Damen und Herren aller Stände und an allen Orten durch Ver-trieb und Empfehlung meiner spec. Artiket bis 50% Reingewinn. Genaue Anleitung und Anfangsmaterial gegen 80 Pfg. in Marken franco. Modern-hygienisches Versandhaus, Hamburg 36.



aller Art

für Private u. Gastwirte, Grammophone, Phonographen, Polyphone, Zugharmonikas, Bandoneons, Violinen, Zithern, Orchestrions, elektrisch od. mit Pianos etc. etc. Billigste Preise. Teilzahlungen gestattet. – Spezialkataloge auf Verlangen frei.

OttoHopke, Automaten fabrik, Eisenberg, 8.-A16.

Gegen Korpulenz
sind ausserordentlich wirksam
"Osan-Tabletten"
Olänzend bewährt!
Vol.kommen unschädlich!
Preis der Schachtel Mk. 2.50,
4 Schachteln Mk. 10.— franco.
Apotheker Friedländer, Leipzig,
Kaiserin Augustastrasse 29.

Glfäß. Naturweißwein

au 52, 56, 60 Afg. per Liter. Spanis icher Natur-Weißwein zu 52 u. 60 Lig, per Liter. Französischer Natur-Weißmein zu 64 und 92 Afg. per Liter. Heisen zu 64 und 92 Afg. per Liter. Liqueure versendet frto. geg. Nachnahme Fr. Schies, Ind. Leo Schott, Weingrobhandlg., Wülhausen i. E. 32, gegr. 1838.







Kantschuk Typen "Perfect" zum Zu mensetzen einzelner Worter a ganzer Satze von Mk. 1,50 an



leicht und schmerzlos beseitigen, so dass keine Spur zurückbleibt. Kein Wasser, Stein oder Pulver und besser als Elek-trolyse. Garantiert absol, Unschäd-lichk, u. sich. Erfolg. Preis Mk. 5.—, Versand diskret gegen Nachnahme od. Voreinsendung (auch Briefm.) Institut Renaissance*

Institut "Renaissance" für Schönheits-Pflege, Frau M. D. Winter Frankfurt a. M., Zeil 3.

The second second

Ein

verlorenes

führt der Raucher, der die einzig vorzüglichen Cigarren von Fellhauer & Stellberger, Cigarren-fabrik, Kronau in Baden, nicht kennt, dieselben liefern nur I a Qualitäten, Probezehntel geg. Nachn.

Wie kleide ich mich

praktisch, preiswert, modern? Verlangen Sie gratis neuesten • Herbst-Mode-Bericht • Renners Modeverlag, Dresden 25.

Ausnahme-Angebot



Jeder erhält, dem meine weltberühmten

Jeder erhält, dem meine weltberühmten Rasiermesser noch unbekannt sind, ein Probemesser fein hohl, fertig zum Gebrauch in Etuis für nur 90 Pf. (Porto extra). — Tausende Anerkennungen. No. 29 sehr hohl . . nur M. 2.— No. 33 extra hohl ff. nur M. 2.50 Sicherheitsmesser (Verletzung unmöglich) nur M. 2.50 Komplette Rasiereinrichtung in polert Holzkasten und Spiezel und

poliert. Holzkasten und Spiegel untliche Rasierutensilien nur M. 3.

Neuester Hauptkatalog tausend. Abbild. über sämtl. Waren gratis und franko an jedermann. Emil Jansen, fabrik und s, Wald 285 be Solingen



Ärztlich als ideales Hausmittel Arztica als deales Hatsmittel für Irrigatorgebrauch empfohl. Reinigt. Desinfiziert. Preis: M.2.— Porto 20 Pf. (Fürca 50 Spülung.) H. Unger, Chemisches Laborator. Berlin NW, Friedrichstr. 91-92. Prospekt gratis.

tauscht, sowie gebrauchte und neueempsiehlt Arthur Hillert, Mittweida i. Sa. Wusitwaren.

Humoristisches.

Neuer Hoffnungsstrahl. Bater (zu seiner bereits etwas angejahrten noch ledigen Tochter): "Sophie, laß nur ben Mut nicht sinfen, ich hab 'eben mein Reitpserd an ein Bjerdeverleib-Institut verkauft jest wird's schon ab und zu

nit einem Herrn bei uns vorbeisommen." Im Eiser. "Im Vertrauen gesagt: Sie sind schon ber neunzehnte Arzt den meine Frau wegen ihres Leidens konneunzehnte Arzt den meine Frau wegen ihres Leidens kon-ultiert!" — "Einen zwanzigsten soll sie nicht mehr nötig haben!"

Unverfroren. Automobilist (ber einen Hern übersfahren bat): "Können Sie mir nicht 100 Mark pumpen?"

NERVENSCHWAECHE

teridöpfung. Reupern jeutermet museet. lumler zur Verhätung nud heilung von Gehirns und Nückenmarfe ng, deraufeingelne rgane komzentrierten Nervenzerrnttung und geger deren Folgezustände. Bon geradezu unschäbbarem, gesundheitlichem Auben. wegen Mt. 1.60 Briesmarten fied. von Dr. med. Numser Nachsolger, Genf24 (Zchweiz).

Umsonst erhält Jeder, der meine Preislisten über optische und elektr. Waren einfordert, und 60 Pfg. für Auslagen, Porto, Unkosten beitügt als Warenprobe

nut für jedes Auge verstellbarem Bilderhalter, 2 fein geschliffenen ☐ 30 × 30 cm grossen Linsen. 18 Stereo-Ansichten schwarz und koloriert auf Postkarten herrliche entzückend plastische Wirkung.

Emil Stein, Optische Anstalt, Rathenow 34.

Der Strauss hat doch auch kleine Federn, die selbstverständlich auch gesammelt und verarbeitet werden. Man macht daraus kurze Hurfedern, Boas, Stolen, Federbesatz usw. Ich habe ständig viele 1000 kurze u. et vas schmale Straussfedern auf Lager. Dieselben sind Straussfedern auf Lager. Dieselben sind fertig zum Garnieren auf den Hut, alle mit schönem starken Kiel, und kosten in schwarz oder weiss, ca. 35 cm lang, 10–15 cm breit, 1,10 M., 15–20 cm breit 2,00 M., ca. ½ m lang, 12–15 cm breit nur 3.00 M., 15–18 cm breit nur 6.00 M., ca. 20 cm 10,00 M., 25 cm 15,00 M., 30 cm 30,00 M., 35 cm 48,00 M. Stolen von Strauss, 2 m lang, 37ach, 11, 14, 17–120,10 M., von Marabut, 2 m, 4f20h, 5,00, 8,50, 12–65,03 M. Neu: Hutfederbesatz 1 m 0,60 M., ff. Hutrosen St. 0,30, 0,50, 1,00–4,00 M. Versand gegen Nachn. portofrei. Hermann Hesse, Dresden, Scheffelstr.83,85,87. Straussfederhandlg. u. Manufakt. künstl. Blumen.

Ich will

Ihnen beweisen, daß meine Zigarren wirklich billig und gut find. Bur Krobe verfende ich per Nachn.: 50 Stud 3 Bf.-Zigarren (im Detailverkau) 50 Stud 4 Kf.-Zigarren, 50 Stud 5 Pf.-Zigarren, 50 Stud 6 Kf.-Zigarren, 50 Stud 10 Kf.-Zigarren und 50 Stud verich, gute Marten, darunter aich Feuerwerf-Zigarren, jur zusammen nur 8,85 Mt. Garantie Ruchnahme oder Umfausch. Bitte sich zu überzeugen und sosort zu bewellen.

P. Pokora, Zigarren Jabrit, Neuftadt Weftpr. Nr. 69.

Damentuche das Feinste und Vollenderste, was der deuts Markt leistet, liefert

Chr. Vortisch in Lörrach 9 (Baden)

gegründet 1845. Stets 60 der neuesten Farben vorrätig. Verlangen Sie Qualitätsmuster und Farbensortiment.

≿ Ueppigen Busen icone volle runde Körperformen bals u. Arme, bidhende Gefichts. farbe erz. m. burch drait. empf...,Florandol". unter Garante michablich, bis 30 Bib. Junahme. .M. 2,20 fr. Dr. Aders & Co., Sch., 43. Hauptstr. 10,

Graue Haare

erhalten ihre ursprüngliche Farbe von Blond, Braun oder Schwarz so-fort dauernd waschecht wieder durch mein unschädliches und untrügliches Mittel "Kinoir" (gesetzl geschützt) Carton 4 Mark (1 Jahr ausreichend.) Nur in Berlin, (Colonnaden.)

Seifen direkt ab Fabrik!

Seiten alrekt ab Fabrik! Prima Wafde-Seife! Cort. in Scorten. Bontfoll von 9 Kib. netto Inhalt Mt. 3.00 Bahntiite , 25 Feinfte Tollette-Seifen! Kein Abial! 50 Sind ca. 9 Kinnd nur Mt. 5.00 fortiert in biv. Blumen. Lanolin. Mandelöt-Glycerin-Seifen. Sehr mitbe u. angenehm Probepostpakete von Wasch. u. Tollette-Seifen, enthaltend & Ljund prima Baich-Seife, 1 Duk. feinfte Tollette-Seifen, na Mk. 4.00. Alles la Qualitäten. Berfand franko gegen Rachnahme. Hostmann & Krügel, Coethen 1. A. 56.

Bettnässen

Befreiung garantiert sofort Aerzil.
empfohlen, glänzende Dankscheen.
Alter und Bescheen. Broschier
gratis. Sys. Institut Gauting bei
Wäuchen.

Hygienische Artikel wie Irrigatoren,
Monatsbinden etc. Concurrenziose
pratis. Sys. Serfitut Gauting bei
Wäuchen.

Magerkeit. ===

Schöne, volle Körperformen, mundervolle Büjie durch unfer orientaliiches Kraftpulver, Bufferia, kos. gesch. preispekrönt mit gold. Nedsillen Paris 1900. In 6–8 Mochen die 30 Kiund Zunahme, garant. unichadlich. Streng reell – kein schwindel. Viele Dankschreiben Karton mit Gebrauchsanw. 2 Mk. Boftanw. oder mit Gebrauchsanw. 2 Mk. Bostanw. oder Rachn. erst. Bosto. Hygien. Institut D. Franz Steiner & Co. Berlin 168, Königgrätzer Str. 66.

Korpulenz

Fettleibigfeit
wird beseitigt durch d. Tonnola-Zehrkur.
Kreisgefrönt m. gold. Wedaillen u. Chrendiplomen. Kein starfer Leib, seine starfen höften mehr, sondern lygendlich schlanke, elegante Figur und graziöie Laille. Kein Heilmittel, kein Gehelmmittel, lediglich ein Entsettunssmittel, kein propliente gefunde Bersonen. Nerztl. empsohl. Keine Dick, seine Wenderg. d. Ledensweise. Vorzel. Wirfung. Batet 2.50 W. fr. geg. Polsanweit.od. Nachn.
D. Franz Steiner & Co.
Berlin 34, Königgrätzer Str. 66.

Versandhaus

Braunschweiger Fahrräder

Modelle 1909 find anerfannt bie allerbesten u. billigst. Extrastarke Bauart. Engrühigtet unter Garantie eines jeden görpergemichtes. 6 Jahre schriftliche Garantie, 6 Wochen Probezeit. Starke, kräftige Tourenräder, fomplett m. all. Bubehör, jow. allen Benermingen b. Bengeit, dauerhaft, spielend leichtem Lauf 644 Mk., 73 Mk.

jow.allen Renerungen d. Renzeit, dauerhaft. spielend leichtem Lauf 64 Mk., 73 Mk. bis an den feinsten, elegantesten Luxus-Modellen. Rachfenner tarrieren diejelben be-beutenthöhder. Michtge allenberMöber nehme auf meine Kosten zurück. Katalog umsonst.

Frankfurter Fahrrad-Grossfirma L.Braunschweiger, Frankfurta.M.300

Loiduidliwigei, fialiniuita. Moud Hegelstrasse 14.
Pneumatik sehr billig.
Berfand nach allen Weltgegenden. Anerfannt leistungsrähigste Firma diefer Art Deutschlands. Berühnt durch Leierungen an Mitglieder von Bahne, Poffer, Behrere, Militäre, Ariegere, Forfiere, Wilitäre, Ernegere, Korftere, Bartneifere, Et natzen. Reichtzeitenbahne Beamten Bereinen. Nachbeitellungen. Inerfennungsichen nach Machbeitellungen.

Liefereschon neue 36 mt. an. Mit Lucumatel ftatt 50 Mt. nur 44 Mk.

Bandwurm mit Kopf

auch Spul-u. Madenwürmer Aus der Praxis werden beseitigt durch die

Bandwurm -Emulsion

der Apotheke in Klingenthal i. Sa. 5 Inh. Apoth. Korb.

Preis pro Flasche Mk. 3.50.
Genaue Anweisung liegt bei.
Zahlreiche Dankschreiben.

Technikum Bingen am Maschinenbau, Elektrotechnik, Brückenbau, Automobilbau. Chauffeurkurse.

Briefmun ken, garant. echt, keine doppelt, dar. Argentin., Boliv., Brasil., Chile, Costa R., Gatuemala, Hongkong, Kap. Natal., Togo, Viktor. Zanzibar elc. nur 2 M. u. Porto. Alle Erdteile sind vertret. Viele Dankschreib. Th. Herbrich, Briefm.-Imp.-Haus Fre. 38

9



sowie Anschwellungen, Beingeschwüre, schwache Füsse, Verstauchungen, Rheumatismus u. s. w. Unübertroffen zur Ver-hütung und Heilung des Hängebauches ist die

Universal-Leib-binde "Monopol" nach Dr. Ostertag. Versand von Bro-schüren und Preis-listen gratis.

für die Praxis!

Gründliche Ausbildung zum tüchtigen

Buchhalter und Korrespondenten

garantiert mein brieflicher Einzel-unterricht. Nach Beendigung des Unterrichts stehe ich meinen Schülern zur Erlangung einer passenden Stellung hilfreich zur Seite. Prospekte umsonst und unverbindlich.

Rich. Haffner, Brandenburg a. H. 6.

Feinste Tafelbutter

Postkolli 8 Pfd. netto M. 9.80 franko gegen Nachnahme. Reelle Bezugsquelle. H. Franke, Kaukehmen Os. pr.



Einen Beutelvoll Geld

sparen Sie bei direktem Bezug u. haben Sie trop billigster Preise f. Korto n. Nachnahme nichts z. zahlen. Aus meiner großen Answahl empfehle ich :

nnahme nigis 4. zohien. Aus meiner großen Answahl empfehle ich :
Für Mt. 4.—: 1.80 Weter
Winterloben zur Joppe.
Hür Mt. 5.25: 3 Weter
Cheviot, alle Harben.
Hür Mt. 11.25: 3 Weter
Johnson, Rammgarn.
Hür Mt. 18.50: 3 Weter
englijche Phantafieltoffe.
Wetangetuch zum Koftim.
Lettfedern und Haunen.
Mintaulch gestattet oder Betrag zurück.
Musser portofrei ohne Kaufimang.

rottariert. Bettzeng. F. Mt. 10,50: 15 M. rot. Bettbarch. (federd.) Carl Sommer junior, Leipziger Tuchversand, Leipzig 39.

Sie waschen sich den Kopf und klagen über die Umständlichkeit des Haar-trocknens. Diese Arbeit wird zum Vergnügen Anwendung des Haartrocken-Apparats "Einfach" D. R. G. M. Preis Mk. 19.—.

Haartrocken-Apparat
D. R. G. M. Preis
Prospekte gratis und f
B. H. Schönfelder, Naunhof bei Leipzig. Prospekte gratis und franko durch

Grosse Betten Ober- und Unterbett Mk. 11.75

bessere 15.—, 16.50, 19.50; 1½, schläfr. 14.75, 18.—, 19 50; in echtrot, federdicht Daunen-cö, er 22.50, 25.50, mit 18 Pfd. Halbdaunen gefüllt 29.50, 34.50, 39.50 etc. gegen Nachn. Nicht gefallend, Geld zurück. Liste und Proben von Federn, Betten und Wäsche 19ei. Viele Dankschreiben. Bettenfabrik Herm. Eberle, Cassel 36. Nicht gefallend, Geld zuri nicht Wiele Dankschreiben.

Urin der trübe ist und absetzt, zeigt meist schleichende Erkrankungen an. Wer Schmerzen beim Wasserlussen, im Kreuz, Magen, Brust und Unterleib hat, genau wissen will, wo es fehlt, der sende zur gründlichen Untersuchung und Erkernung aller ersichtlichen Krankheiten sein erstes Morgenwasser unter genauer Angabe der Person und des Alters per Post an das Spezial-Laboratorium von Apotheker W. Timmler in SEESHAUPT (Bayern).



Wichtiges für Eheleute
enthält unsere ärztlich verlaßte Hyglenische Broschüre
mit wissenschaftlichen Erklärungen, weiche
auf Verlangen gratis zusenden Sanitätshaus Aesculap, Frankfurt a. M. 28.

Beinkranke

(besond. Krampfadergeschwüre, alte offene Schäden) versäumen nicht die Anwendung der bewährt. Mittel: Apotheker Maass'sche Samarltersalbe, Apotheker Maass'sche Blutreinigungspillen. Viele hunderte Anerkennungen. Preise: Salbe, 1 Port. 2 Mk.; Pillen 1 Schacht. 1 Mk., 5 Schacht. 4 Mk. Versandstelle: Apotheke zu Greiffenberg 1. Schl. 2.



e Musikinstr. jeder Art. Preisi, freim Herwig i Markneukirchen i. E iches Instrament gekauft werden soll, bitte anzugeben.



R. Hartmann, Katalog franko. Berlin SO 171, Brückensti

Das neue Bett

Sochfein, echtrot, dicht Daunencöper, große 11/2, ichläfr. Ober- u. Unterbetten u. 2 Kissen mit 17 M. Halbdunen a Webett M. 30.—, basselbe Beit mit Taunenbeck M. 35.—. Richt gefallend Gelb gurds. Katalog von Betten und Aussteuern frei. Riesenunjah, 200 Dankichreiben.

23 ettenfabrik

Th. Kranefuss, Raffel 125,

Wichtig für Damen!

Besonders günstige Gelegenheit bietet sich den geehrten Damen beim Ein-

Stickereien

und **Festons.** Ich vei sende an Private Madapolam-Stickerei auf Doppelstoff Meter 10 Pfg., für Beinkleider und Nachtjacken Meter 15 und 20 Pfg., Rockstickerei Meter 30 und 40 Pfg., bunte Stickereien Meter 15 u. 20 Pfg., Wäschebändchen, grosse Auswahl, 10 Meter 20 Pfg., Hemdenpassen (Handarbeit) Stück 1.10 Mk., Klöppelecken (Handklöppelei) 68 Pfg., Kisseneinsätze "Schlafe wohl", "Träume süss" 20 Pfg. Klöppelspitze Meter 20 Pfg. Muster versendet umgehend und franko das Stickerei-Versandhaus

A. Seider, Danzig 2.

ln jeder Familie sollten stets vor rätig sein: Sanitätsrat Dr. Michaelis

Blutreinigungs-Pillen
wirken gesundheitsfördernd, sind ein mildes, sicheres Abführmittel, gegen Verdauungsbeschwerden, Hautausschläge, Geschwüre, Hämorrhoiden und deren Folgen. Probeschachtel Mk. 1.20 gegen Voreinsendung, 3 Schachteln Mk. 3.20 oder Nachnahme Mk. 3.40 portofrei.
Alleinige Bezugsquelle
Apotheke in Buchen im Odenwald.

Geehrter Berr Hpotheker!

Seehrter iserr Aporneker:
Senden Sie mir nochmals 2 Dosen "Rino-Calbe" à Mt. 2.—. Ich muß Ichnen auch gleich meinen Dant austprechen für diese Salbe. Ich hatte in meinem Schienbein 3 große Löcher, u. ich hade vieles versucht, aber alles umfonst. Nachdem ich nun von Ihrer Rino-Salbe verbraucht, ist mein Beite ganz verbeilt. Ich habe Ihre Salbe auch schon weiter empsohlen.
Dotenheim, 25. 2. 06.

Diese Aino-Salbe wird gegen Sautleiben u. Klechten verwendet u. in in Oosen à Mt. 1.15 u. Mt. 2.25 in den meisten Apothefen vorrätig, aber nur echt in Originalpadung weiß-grün-rot und Kirma Schubert & Co., Weinböhla. Kälschungen weise man zurück.

Frottier - Badetücher Gelegenheitskauf mit kl. Fenlern. Grösse 160 × 200 p. St. 3,75 Mk. franco gegen Nachnahme. C. G. Bär, Eibau i. Sa.

Kleinfabrikations-Rezepte, Chemisch - techn, Fabrikationsvorschriften, Prospekte umsonst.
Gerichtl. Sachverständiger
Dr. Werner Heffter & Co., Duisburg.

登 Hygienische Artikel 登

wie Irrigatoren, Monatsbinden etc. nur beste Qual. Billigste Preise. Katalog grat. E. F. Zisenis, Mommsenstr. 42.





Jede Migräne 🔏 beseitigt sofort Apoth, Bernh, Migränol M. 1,70 frco. Adler-Apotheke Halle a. S.

Die weltberühmte echte Gündel's

Hienfong - Essenz versendet 1 Dtzd. Mk. 2.50 (30 Flaschen Mk. 6.— kostenfrei) Dr. Schöpfers 1.80 Mark Posten billiger.

J. M. Gündel, Lichta, Königsee (Thüringen).





Ihren Schweinen und anderen Masttieren M. Brockmanns Zwerg-Marke B, das echte Original-Futterkalk-Praparat von Weltruf zu verfüttern. Es ist genau so nötig wie

das Salz in der Suppe!

Kosten der täglichen Beifütterung etwa nur einen Pfennig. Überall Verkaufsstellen; wo keine vorhanden, direkt durch m. Brockmann chem. fab. m.b.h., Leipzig Eutr. 76.



Haben Sie schon dass nichts leichter ist, als dass Sie sich Ihren Bedarfan Likör, Branntwein, Rum, Cognac usw. selbst anfertigen, wenn Sie sich der echten Geyer'schen Liquer-Essenzen bedienen? Sie sparen 200 pCt und mehr und haben dann absolute Garantie für Reinhelt, brauchen also ninderweitigen Fusel nicht mehr teuer zu bezahlen! Bei einer Probekollektion von 8 Flaschen Geyer'schen Liköressenzen (Flasche 40-80 Pfg. für 3 Liter reichend) lege ich 2 Flaschen gratis bei.

Rezept zuf jeder Flasche. Prospekt kostenlos.
Louis Geyer, Essenzenfabrik, Schwarzenbach a. S. (Bayern).

Edmund Paulus



Markneukirchen Nr. 542 liefert alle Streich- und Blasinstrumente, Guitarren, Mandolinen, Zithern u. s. w. Zug- und Mundharmonikas zu billigsten Preisen. Man verlange Katalog No. 542 gratis.

Versende meine rühmlich bekannter

Dicken = Bauern- =

Handkäse =

das Postkolli von 60 Stück für 3.50 Mark franko.

C. G. Müller

Molkerei Buseckertal Alten Buseck 13 Oberhessen

Strickmaschinen

liefert billigst P. Kirsch, Döbeln I.



Dose M. 8. Diskr. Vers. ci, Charlottenburg 45, Frau A. Mai, Lohmeyerstrasse 27.



Markneukirchen No. 268.

S Kronen-Instrumente

▼ Eigenbau. - Hauptkatalog frei.



Jede Hausfrau ihre eigene Schneiderin.

Damenbüsten m. schwarzem
Stofsez. u., solzitr. M. 9,00

Damenbüsten m. schwarzem
Etofsez. u., solzitr. M. 12,00

Damenbüsten m. schwarzem
Etofsezug m. Nock- u., solzitand. wie nebenst. M. 12,00

Damenbüsten nach Maß
verstellbar M. 12,00

W. Schmerwitz, Leipzig,
Mestitr. 14. — Kataloggr. u. fr



Bustav Kreinberg, Markneukirchen N Musikinstrumente und Saiten aller Art. Director Versand unter Garantie. Katalog gratis u.fr.

* Fr. Finger * Landeshut in Schlesien. Gegr. 1868.

Riesengebirgs - Kandweberei.
Beste Quelle für Hemden- und Wäschetuch, Leinen, Halbleinen, Tücher, Inlets, Handfücher, Taschentücher.
Preis- und Musterbuch frei und gratis.
Nur an Private.

Mehlwürmer Mehlwürmer

Pfd. 3,00 ohne Porto. Geg. Einsendung von 1,20 1000 Stück franco versendet D. Waschinsky, Biesenthal 2 b. Berlin.

Rheuma

Zur sicheren Beseitigung von Gicht, Rheumatismus, Zahn- u. Kopfschmerzen, Erkältungen. Aerztlich empfohlen Fl. 2 M. Zu beziehen von S. F. Wahl. Berlin W 30.

Bettnässen.

Sichere Hilfe für Erwachsene und Kinder. Einfach., natürlich. u. billiges Mittel. Kein Geheimmittel. Keine Medizin. Keine Apotheke nötig. Versende genauesteVor-schrift zur Selbstbereit. p. Nachn. von M. 4.20 oder geg. Voreinsend. des Betrages von M. 4. J. B. Maier, Bad Dürrhelm, Amt Villingen (Baden) 251.

extrastark für extrastark für wiederverkäufer vers. 1 Dtz. M. 2.50 (bei 30 Fi. M 6. frk. Lab. T. A. II. Fritze, Halle a. S.



Keine Theorie, die Praxis beweist es, dass die Haarpapillen bei niemand erstorben sind, denn selbst bei Kahlköpfen und Bartlosen wächst Bart- und Haupthaar im Grabe riesenlang!!! Schmücken sich die Toten mit diesem köstlichen Gut, warum sollen es die Lebenden entbehren?? Sie sehen also, es bedarf nur des richtigen Mittels, um Kahlköpfe, Bartlose oder Dünnhaarige wieder glücklich zu machen und Schönhaarigen

köpfe, Bartlose oder Dünnhaarige wieder glücklich zu machen und Schönhaarigen Ihren herrlichen Schmuck ewig zu erhalten.
Damen und Herren gebrauchen darum nur echtes "Schloss Gallinchener Haarpracht", denn Zeugnisse beweisen, dass es die Haarpapillen derartig beeinflusst, dass die Haare sichtlich zu wachsen beginnen und bestehendes Haar sich zu üppiger Fülle und Weichheit entfaltet.

Unser Haarwuchsmittel enthält keine Bestandteile die in

Unser Haarwuchsmittel enthält keine Bestandteile die in irgend einer Beziehung nicht wirksam sind, sondern der heutige Stand der Wissenschaft kennt wirksamere Bestandteile als die unseres "Schloss Gallinchener Haarpracht" nicht.

Ist dies nicht die Wahrheit, zahlen wir 5000 Mark in bar. Haben Sie schon jemals solch eine Garantie einer anderen Firma gehört?

Firma gehört? — Nein! — Sie sehen also, dass die Welt "Schloss Gallinchener Haarpracht" mit Recht als das "Haarwasser der Gegenwart" bezeichnet.

Schloss Gallinchener Haarpracht" hat gesiegt! Gleich günstige Urteile von Aerzten. Presse und Laien!

Herr Dr. med. Pyroth, Leipzig, schreibt: "Ich verordnete in verschiedenen Fällen "Schloss Gallinchener Haarpracht" und erzielten alle meine Patienten glänzende Erfolge".

Fräulein Anny Stampfl schreibt: "Das mir unentbehrlich gewordene, einzig dastehende "Schloss Gallinchener Haarpracht" ist am 3. Juli auf das sorgfältigste ausgeführt hier eingetroffen. 3 Flaschen "Schloss Gallinchener Haarpracht" habe ich meinen Cousinen gegeben, und es wird nicht lange währen, so werden auch diese voll des Lobes sein, ebenso wie mein Lob über "Schloss Gallinchener Haarpracht" nie aufhören wird, da ich schon zuviel Haarwuchsmittel, Pomaden etc. angewandt hatte, die alle nichts halfen. bis mir ein glücklicher wird, da ich schon zuviel Haarwuchsmittel, Pomaden etc. ange-wandt hatte, die alle nichts halfen, bis mir ein glücklicher Zufall ihre werte Annonce in der Bayrischen Zeitung in die Hand führte, und ich so zu meinem Glücke "Schloss Gallin-chener Haarpracht" kennen lernte, denn schon nach kurzem Gebrauche gelangte ich zu üppiger Haarpracht. "Haarpracht" erzeugte "Haarpracht" im wahrsten Sinne des Wortes, wofür Ihnen ewig dankbar ist Ihre stete Kundin Anny Stampfl, Privatierstochter, Moosburg in Ober-Bayern. Frau Dampfziegeleibesitzer Kammer, Tränitz (Gera) schreibt: "Nachdem ich gegen meinen ständigen Haarausfall u. beginnende

Nachdem ich gegen meinen ständigen Haarausfall u. beginnende "Nachdem ich gegen meinen ständigen Haarausfall u. beginnende kahle Stellen alles mögliche versucht hatte und schon die Hoffnung völlig aufgab, gebrauchte ich "Schloss Gallinchener Haarpracht" und meine Sehnsucht wurde gestillt, der Haarausfall hörte gänzlich auf, die kahlen Stellen bedeckten sich mit neuen Haaren, und heute verfüge ich über solch üppiges Haar, wie ich es noch nie besessen habe".

"Schloss Gallinchener Haarpracht" hat es vollbracht, Ihm dank ich des Haares Weichheit und üppige Pracht". Preis 2 Fl. 3.50 Å; 3 Fl. 4.50 Å; 5 Fl. 7.50 Å. Verpackung frei, Versand gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Jeder Besteller erhält gratis und franko das hochinteressante Buch "Das Haar und seine Pflege".

Chem. Fabrik Schloss Gallinchen i. L., Post Madlow.

Prima Qualität-Zigarren 4 Pfg. Zigarre Sumatra 5 6 7 7 7 7 8 Mexiko 8 Habana 5 feine 2 9 3 per 100 Stück 2.50 M 3.50 M 3.80 M 4.20 M 4.50 M 4.50 M 5. - M 5.50 M 5.60 M Vorstenlanden Sumatra Mexiko -Sämtliche Sorten sind in feinen Holzkisten verpackt, haben ausgezeichnetes Aroma und schneeweissen Brand. Bei 500 Stück Franko-Lieferung. Versand erfolgt per Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Josef Rieger, Cigarrenversandhaus, Feldmoching bei München.

Es wird gebeten, bei Bestellungen oder Anfragen auf die "Zeitbilder" stets Bezug zu nehmen.